

Pressesprecherin: Linda Schädler
Telefon: 0621 181-1434
schaedler@uni-mannheim.de
www.uni-mannheim.de

Mannheim, 14. Januar 2020

Presseinformation

Bund Deutscher Kriminalbeamter beruft Prof. Christoph Spengel

Mit Wirkung zum 1. Januar 2020 ist Professor Dr. Christoph Spengel, Inhaber des Lehrstuhls für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der Universität Mannheim, in den Wissenschaftlichen Beirat des Bunds Deutscher Kriminalbeamter (BDK) berufen worden.

Dem wissenschaftlichen Beirat des BDK gehören insgesamt 15 Mitglieder an, darunter Experten auf den Gebieten Forensik, Informatik, Islamwissenschaften, Kriminologie, Psychologie, Rechtsmedizin sowie Straf- und Wirtschaftsrecht. Die Zusammensetzung des Beirates erfolgt sehr heterogen, um die kriminalpolitische Argumentation des BDK zu bewerten, abzusichern und zu bereichern. Ein weiteres Ziel des Beirats ist es, Ideen zu entwickeln, ob und inwieweit wissenschaftliche Forschung angestoßen oder bereits vorhandene Forschungsergebnisse zielgerichtet genutzt werden können. Letztlich soll der Beirat die Funktion eines bindenden Elementes zur Kripo Akademie des BDK einnehmen.

Die Berufung des Betriebswirts und Steuerwissenschaftlers Christoph Spengel in den Wissenschaftlichen Beirat des BDK erfolgte insbesondere vor dem Hintergrund seiner jüngsten Arbeiten zur Aufdeckung von Steuerbetrug im Zusammenhang mit Aktientransaktionen in seinen internationalen Dimensionen (bekannt geworden als Cum/Ex- und Cum/Cum-Geschäfte). Christoph Spengel gilt weltweit als der Wissenschaftler und Experte, der das internationale System des komplexen Steuerbetrugs mit Aktientransaktionen einschließlich seiner vielschichtigen Akteure entschlüsselt hat. 2016 war Spengel Sachverständiger und einziger Gutachter für den Cum/Ex-Untersuchungsausschuss des Deutschen Bundestags. Im Jahr 2018 agierte er in dieser Angelegenheit als Sachverständiger für das Europäische Parlament, das auf der Grundlage seiner Erkenntnisse weitreichende Resolutionen zur EU-weiten Kapitalmarktaufsicht und Steuerstrafverfolgung verabschiedete. Alleine für Deutschland beziffert der Mannheimer Wissenschaftler das Ausmaß des Steuerbetrugs durch Cum/Ex- und Cum/Cum-Geschäfte auf mindestens 30 Milliarden Euro.

Über den Bund Deutscher Kriminalbeamter (BDK)

Der Bund Deutscher Kriminalbeamter ist ein gewerkschaftlicher Berufsverband der Angehörigen der deutschen Kriminalpolizei und aller in der Kriminalitätsbekämpfung

Beschäftigten im öffentlichen Dienst. Er ist ein selbständiger, parteipolitisch unabhängiger Berufsverband, unterliegt keinen dachgewerkschaftlichen Einflüssen und vertritt laut eigenen Angaben 15.000 Kriminalbeamte in Deutschland. Vorsitzender des Beirats ist Jörg Ziercke, der zwischen 2004 und 2014 Präsident des Bundeskriminalamts war. Weitere Informationen unter: www.bdk.de

Eine vollständige Liste aller Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats des BDK findet sich unter: www.bdk.de/der-bdk/wer-wir-sind/wissenschaftlicher-beirat

Kontakt:

Prof. Dr. Christoph Spengel
Lehrstuhl für ABWL und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II
Universität Mannheim
Tel. +49 621 181-1704
E-Mail: spengel@uni-mannheim.de

Yvonne Kaul
Forschungskommunikation
Universität Mannheim
Tel. +49 621 181-1266
E-Mail: kaul@uni-mannheim.de